

**Geschäftsführung
Ausschuss für Verkehr**

Es informiert Sie	Regina Stöcker
Telefon (0202)	+49 202 563 4753
Fax (0202)	+49 202 563 8050
E-Mail	regina.stoecker@stadt.wuppertal.de
Datum	01.12.14

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr (SI/0479/14) am 27.11.2014

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Volker Dittgen ,

von der SPD-Fraktion

Herr Arif Izgi , Herr Wilfried Michaelis , Herr Sedat Ugurman ,

von der CDU-Fraktion

Herr Heinrich-Günter Bieringer , Herr Hans-Jörg Herhausen , Herr Christian Schmidt , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Anja Liebert , Herr Dr. Frank ter Veld ,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Claudia Radtke ,

von der FDP-Fraktion

Frau Gabriele Röder ,

von der WfW-Fraktion

Frau Gisela Schlüter ,

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

Herr Piotr Partyka ,

als sachkundige Einwohner/in

Christian Bruch , Herr Ralf Engel , Herr Ludwig Froning , Herr Uwe Klapps , Steven März , Herr Axel-Walter Sindram ,

als Gast

Frau Hanna Hüging , Herr Räck

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Frank Meyer ,

Vertreter/innen der Verwaltung

Herr Reinhard Behr , Frau Dr. Christina Betz , Herr Volker Klöpfer , Herr Martin Lorenz , Frau Hannelore Reichl , Herr Thorsten Warning , Herr Rainer Widmann ,

Schriftführerin

Frau Regina Stöcker

Beginn: 16:10 Uhr

Ende: 18:14 Uhr

I. Öffentlicher Teil

Der Vorsitzende, Herr Stv. Dittgen, verabschiedet Herrn Widmann und dankt ihm für seinen langjährigen Einsatz.

1 Verpflichtung von sachkundigen Bürgern/Einwohnern

Der Vorsitzende, Herr Stv. Dittgen, verpflichtet die Damen und Herren Thimm, Partyka, Engel, Bruch, Klapps, Sindram, Froning, März und Hüging mit der vorgeschriebenen Verpflichtungsformel als sachkundige Bürger und Einwohner.

2 Instandsetzung Brücke Brändströmstraße - nördlicher Überbau - -Der Bericht wird nachversandt.- Vorlage: VO/0896/14

Herr Räck, externer technischer Planer, präsentiert Ergebnisse der technischen Prüfungen anhand von Fotos und beantwortet technische Fragen.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.11.2014:

Der Bericht der Verwaltung wird entgegen genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, gemäß Variante 2 der Drucksache VO/0896/14, die Planung für die Erneuerung der Brücke umgehend aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

3 Die Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW) hat folgende Fragen zur Brücke Brandströmstraße Vorlage: VO/0902/14

Die Antwort der Verwaltung liegt vor.

3.1 Große Anfrage der WfW-Fraktion zur Brücke Brändströmstraße Antwort der Verwaltung Vorlage: VO/0902/14/1-A

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**4 Baustellensituation
-mdl. Bericht der Verwaltung-**

Der mdl. Bericht der Verwaltung wird entgegen genommen.

**5 Übersicht von Baumaßnahmen mit verkehrlicher Bedeutung aller
Vorhabenträger
Antrag der SPD-Fraktion vom 12.11.2014
Vorlage: VO/0869/14**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.11.2014:

1. Dem Ausschuss für Verkehr und damit auch der Öffentlichkeit wird zu jeder Sitzung des Ausschusses die aktualisierte Übersicht von Baumaßnahmen mit verkehrlicher Bedeutung aller Vorhabenträger in schriftlicher Form vorgelegt.
2. Wie bisher soll diese Übersicht Auskunft darüber geben:
 - a. Wer für die Baumaßnahme verantwortlich ist
 - b. Über den geplanten und tatsächlichen Zeitraum der Baumaßnahme
 - c. Den Grund der Baumaßnahme
 - d. Die Auswirkungen auf die Verkehrsströme
3. Zusätzlich soll die Übersicht Auskunft über absehbare Störungen in der Abwicklung der Baumaßnahme geben.
4. Ebenfalls zusätzlich soll die Übersicht über tatsächlich auftretende Störungen in der Abwicklung der Baumaßnahme und deren Auswirkungen auf den motorisierten/nichtmotorisierten Individualverkehr und den Personennahverkehr Auskunft geben.
5. Sollte dadurch höherer Personaleinsatz notwendig werden, ist dieser in der Fortschreibung des Personalentwicklungskonzeptes darzustellen.
6. Um eine größtmögliche Aktualität der Übersicht zu gewährleisten, soll diese in die jeweiligen Sitzungen als Tischvorlage eingebracht werden.

Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme und vier Enthaltungen.

**6 Antrag – Baustellen-Beschilderung
Antrag der FDP-Fraktion vom 18.11.14
Vorlage: VO/0895/14**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.11.2014:

Der Antrag der FDP-Fraktion wird abgelehnt.

Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme und vier Enthaltungen

7 **Große Anfrage – Baustellen in Wuppertal**
Große Anfrage der FDP-Fraktion
Vorlage: VO/0897/14

Die Antwort der Verwaltung liegt vor.

7.1 **Große Anfrage der FDP-Fraktion - Baustellen in Wuppertal**
Antwort der Verwaltung
Vorlage: VO/0897/14/1-A

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

8 **Kommunikationskonzept Verkehrsinformationen**
Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: VO/0879/14

Frau Stv. Liebert verzichtet auf die schriftliche Beantwortung, da die Frage in der Sitzung beantwortet wurde.

9 **Sachstand zu den Planungen zum Ausbau der L419**
Bericht
Vorlage: VO/0877/14

Der Sachstand wird ohne Beschluss entgegen genommen.

10 **Beendigung der Beteiligung der Stadt Wuppertal am Bürgerservice**
"Pendlerportal"
Vorlage: VO/0636/14

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.11.2014:

Der Beendigung der Beteiligung der Stadt Wuppertal am Bürgerservice „Pendlerportal“ wird zugestimmt.

Einstimmigkeit

11 **Mögliche Taktumstellung der S-Bahn Rhein-Ruhr**
Bericht
Vorlage: VO/0595/14

Der VRR hat eine weitere Untersuchung beauftragt. Die Ergebnisse werden voraussichtlich Anfang Dezember vorliegen.

Die Beratung wird vertagt.

12 Verlängerung der Regiobahn (S 28) nach Wuppertal
Bericht
Vorlage: VO/0751/14

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

13 Modernisierung der Bahnhöfe Barmen und Oberbarmen
Bericht
Vorlage: VO/0510/14

Herr Stadtverordneter Ugurman begrüßt die Maßnahme und weist darauf hin, dass das Augenmerk auch auf den Bahnhof Unterbarmen gerichtet werden sollte.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

14 Innerdeutscher Fernbusverkehr - Darstellung der Entwicklungen auf nationaler und lokaler Ebene
Bericht
Vorlage: VO/0819/14

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

15 Antrag – Fahrtwege und Parkplatz App
Antrag der FDP-Fraktion vom 18.11.14
Vorlage: VO/0894/14

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.11.2014:

Der Antrag der FDP-Fraktion wird abgelehnt.

Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme und vier Enthaltungen.

16 Wendeplatz Briller Straße
Vorlage: VO/0870/14

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.11.2014:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Sperrung des Wenders im Rahmen der bauzeitliche Sperrung der B7 versuchsweise.

Stimmenmehrheit bei zwei Gegenstimme und einer Enthaltung.

**17 Verkehrsunfälle mit Fußgänger*innen-Beteiligung
Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Vorlage: VO/0867/14**

Die Antwort der Verwaltung liegt vor.

**17.1 Beantwortung der Anfrage BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN zu Verkehrsunfällen
mit Beteiligung von Fußgängerinnen und Fußgängern
Antwort der Verwaltung
Vorlage: VO/0867/14/1-A**

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**18 Umsetzung einer EU-konformen Direktvergabe im ÖPNV
Vorlage: VO/0242/14**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.11.2014:

1. Der Rat der Stadt Wuppertal beabsichtigt, über die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH die WSW mobil GmbH (WSW mobil) vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2026 mit der Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen des ÖPNV in der Stadt Wuppertal im Wege der Direktvergabe nach Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 und nach Maßgabe des VRR—Finanzierungssystems zu betrauen.
2. Der Umfang der von der WSW mobil ab 2017 fahrplanmäßig zu erbringenden Verkehrsleistungen orientiert sich an dem in 2014 bestehenden Verkehrsangebot. Der öffentliche Dienstleistungsauftrag wird die Möglichkeiten politisch gewollter Leistungsänderungen vorsehen.
3. Der Rat der Stadt Wuppertal beabsichtigt, über die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH die WSW mobil GmbH im Wege der Direktvergabe nach Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 und nach Maßgabe des VRR—Finanzierungssystems, unter dem Vorbehalt der Zustimmung der mitbedienten Aufgabenträger, mit der Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen des ÖPNV auf dem Gebiet der mitbedienten Aufgabenträger zu betrauen. Der Umfang der ab 2017 fahrplanmäßig zu erbringenden Verkehrsleistungen orientiert sich an dem in 2014 bestehenden Verkehrsangebot. Der öffentliche Dienstleistungsauftrag wird die Möglichkeiten politisch gewollter Leistungsänderungen vorsehen.
4. Der Rat der Stadt Wuppertal beabsichtigt, die kommunalen Verkehrsunternehmen der benachbarten Aufgabenträger im Wege der Direktvergabe nach Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 auf Wuppertaler Gebiet ebenfalls mit der Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen des ÖPNV ab dem 01.01.2017 zu betrauen. Der Umfang der ab 2017 fahrplanmäßig zu erbringenden Verkehrsleistungen orientiert sich an dem in 2014 bestehenden Verkehrsangebot. Der öffentliche Dienstleistungsauftrag wird die Möglichkeiten politisch gewollter Leistungsänderungen vorsehen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Zweckverband Verkehrsverbund Rhein Ruhr, die Absicht der Direktvergabe im Rahmen einer Vorabbekanntmachung nach Art. 7 Abs.2 VO (EG) 1370/2007

umgehend im Amtsblatt der Europäischen Union zu veröffentlichen.

6. Die Verwaltung wird ermächtigt, alle für die Durchführung der Direktvergabe nach Art 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 erforderlichen Erklärungen abzugeben und Handlungen vorzunehmen.
7. Die städtischen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH werden beauftragt, durch Beschluß in der Gesellschafterversammlung die Geschäftsführung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH anzuweisen, ihrerseits die Geschäftsführung der WSW mobil GmbH auf der Grundlage des bestehenden Beherrschungsvertrages anzuweisen, diesen Ratsbeschluß verbindlich zu beachten.
8. Die Ratsbeschlüsse vom 06.02.2006 sowie 14.12.2009 zur ÖSPV—Finanzierung (VO/0161/06 und VO/0706/09) und zur Aufgabenübertragung auf den Zweckverband VRR vom 10.11.2014 (VO/0237/14) bleiben unberührt.

Einstimmigkeit

Volker Dittgen
Vorsitzender

Regina Stöcker
Schriftführerin